

RADVERKEHRSZÄHLUNGEN JAHRESBERICHT 2019



Wien, Jänner 2020



nast consulting

ZIVILTECHNIKER GMBH FÜR VERKEHR-,
UMWELT- UND RAUMPLANUNG

Radverkehrszählungen
Jahresbericht 2019

durchgeführt von
nast consulting ZT GmbH
Lindengasse 38
A-1070 Wien

DI Nadler Birgit
DI Vanek Richard

im Auftrag der
Magistratsabteilung 46
Verkehrsorganisation und technische Verkehrsangelegenheiten
Niederhofstraße 21
A-1120 Wien

Wien, Jänner 2020

Inhaltsverzeichnis

1. AUFGABENSTELLUNG	1
2. HÄNDISCHE RADVERKEHRSZÄHLUNG FÜR DAS JAHR 2019	2
3. ERGEBNISSE DER DAUERZÄHLUNGEN FÜR DAS JAHR 2019	6
3.1 ZÄHLSTELLEN	6
3.2 ENTWICKLUNG DES RADVERKEHRS AN WERKTAGEN, SAMSTAGEN, SONN- UND FEIERTAGEN.....	9
3.2.1 <i>Radverkehrsstärken 2019</i>	9
3.2.2 <i>Jahresentwicklung zum Vorjahr</i>	11
3.2.3 <i>Monatsentwicklung zum Vorjahr</i>	18
4. WETTERDATEN FÜR DAS JAHR 2019	26
4.1 TEMPERATUR	26
4.2 NIEDERSCHLAG	27
4.3 SCHNEE	29
5. ZUSAMMENFASSUNG	30
6. VERZEICHNIS	31
6.1 ABBILDUNGS- UND TABELLENVERZEICHNIS	31
6.2 QUELLENVERZEICHNIS	32

1. Aufgabenstellung

Ziel des Projektes ist die Auswertung und Analyse der automatischen Dauerzählstellen für den Radverkehr und von punktuellen Kurzzeitzählungen. Die Rohdaten (Minutendaten) der automatischen Dauerzählstellen werden pro Monat analysiert und auf ihre Plausibilität geprüft. Bei unplausiblen bzw. nicht vorhandenen Daten wird eine Ersatzdatenberechnung durchgeführt.

Im Folgenden wird eine Übersicht der Kurzzeitzählungen sowie der Auswertungen der automatischen Dauerzählstellen gegeben und für das gesamte Jahr 2019 erläutert.

2. Händische Radverkehrszählung für das Jahr 2019

Die händischen Radverkehrszählungen wurden im Jahr 2019 an verschiedenen Werktagen (Werktage Dienstag, Mittwoch, Donnerstag) jeweils im Zeitraum von 06:00 Uhr bis 09:00 Uhr und von 15:00 Uhr bis 19:00 Uhr durchgeführt. Die Stundendaten dieser Zählungen werden mithilfe eines Hochrechnungsmodells auf den jährlichen durchschnittlichen täglichen Radverkehr (DTV – RadfahrerInnen/24h) hochgerechnet. Es wird der DTV an Werktagen (Montag bis Freitag) in der Radsaison von April bis Oktober sowie der DTV an Werktagen (Montag bis Freitag) im gesamten Jahr 2019 berechnet. Die Ergebnisse werden tabellarisch und in schematischen Plänen mit Angabe der einzelnen Relationen (Zu- und Abfahrten) für jede Kreuzung dargestellt.

Von nast consulting erfolgten händische Radverkehrszählungen im Mai und Juni 2019 an folgenden Standorten:

- Favoritenstraße / Kennergasse / Inzersdorfer Straße (1100 Wien)
- Gertrude-Fröhlich-Sandner-Straße / Wiedner Gürtel, äußerer Gürtel (1100 Wien)
- Kaisermühlenstraße / Mühlwasserstraße (1220 Wien)
- Mollardgasse / Brückengasse (1060 Wien)
- Obere Donaustraße / Salztorbrücke (1020 Wien)

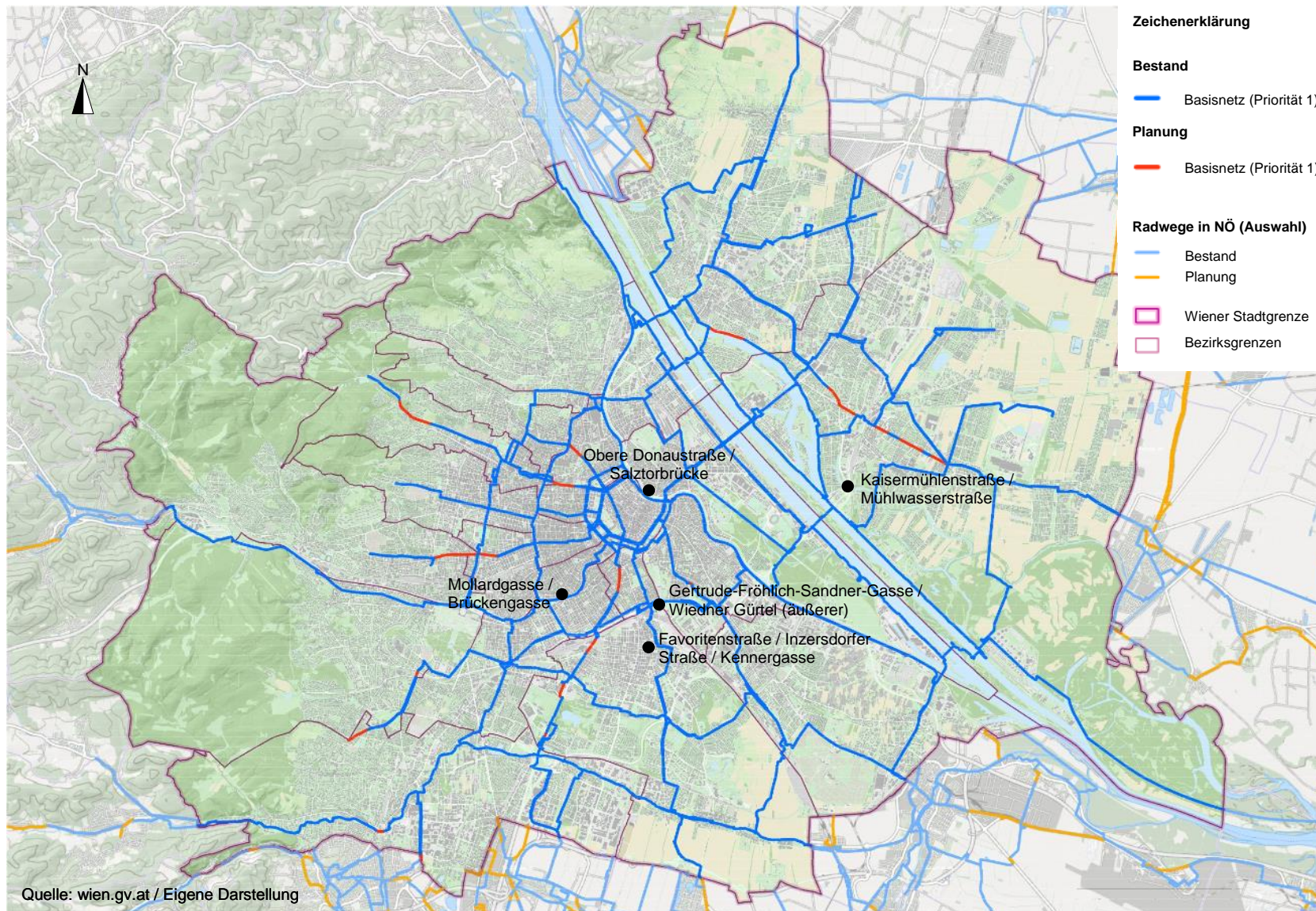
Die Festlegung der Örtlichkeiten erfolgte in Abstimmung mit der Magistratsabteilung 46 und der Magistratsabteilung 18.

In der Oberen Donaustraße wurde eine Vergleichszählung durchgeführt. Die Zählung 2019 erfolgte an der Kreuzung Obere Donaustraße / Salztorbrücke. Am 11.04.2013 wurde eine Verkehrszählung an der östlich gelegenen Kreuzung Obere Donaustraße / Marienbrücke durchgeführt. Die beiden Kreuzungen befinden sich nebeneinander mit einem Abstand von etwa 200 m. Zur Berechnung der Veränderung der Radverkehrsstärke wurde der Querschnitt Obere Donaustraße West mit der Zählung aus dem Jahr 2013 und der Querschnitt Obere Donaustraße Ost der diesjährigen Zählung verglichen. Zwischen den Jahren 2013 und 2019 konnte eine Verdreifachung des Radverkehrs-DTV registriert werden.

An der Kreuzung Favoritenstraße / Kennergasse / Inzersdorferstraße wurde ebenfalls eine Vergleichszählung durchgeführt. Die historische Zählung erfolgte am 12.10.2006. Am 04.06.2019 wurde nach Errichtung eines Radweges auf der Favoritenstraße (aufgrund des Wegfalls der Straßenbahn nach der U1-Verlängerung Richtung Oberlaa) sowie der Errichtung eines Zweirichtungsrads in der Kennergasse eine Radverkehrszählung durchgeführt. Auf der Favoritenstraße nördlich der Inzersdorfer Straße in Richtung Zentrum

wurde im Vergleichszeitraum eine Zunahme der Radverkehrsstärke um 24 % verzeichnet. Auf der Favoritenstraße südlich der Inzersdorfer Straße stadtauswärts wurde eine Verdreifachung der Radverkehrsstärke zwischen 2006 und 2019 registriert. In der Kennergasse in Richtung Laaer-Berg-Straße wurde eine Zunahme von ebenfalls 24 % im Vergleichszeitraum verzeichnet. In der Inzersdorfer Straße konnte ebenfalls eine Zunahme der Radverkehrsstärke von 54 % verzeichnet werden.

Abbildung 1: Örtlichkeiten der händischen Radverkehrszählungen (Zählungen durchgeführt von nast consulting)



Die detaillierten Zählergebnisse für jede Kreuzung stehen auf der Homepage von nast consulting unter <http://nast.at/verkehrsdaten/> zur Verfügung.

3. Ergebnisse der Dauerzählungen für das Jahr 2019

Im Folgenden sind die Ergebnisse der Auswertung der automatischen Dauerzählstellen des Radverkehrs dargestellt. Die Rohdaten (Minutendaten) der automatischen Dauerzählstellen des gesamten Jahres 2019 wurden pro Monat analysiert und auf ihre Plausibilität geprüft. Bei unplausiblen bzw. nicht vorhandenen Daten erfolgte eine Ersatzdatenberechnung.

Für jeden Monat des Jahres 2019 wurde das Radverkehrsaufkommen an Werktagen (Montag bis Freitag), Samstagen, Sonn- und Feiertagen ermittelt und mit dem Vorjahresmonat verglichen.

3.1 Zählstellen

Im Jahr 2019 wurden im Zeitraum von Jänner bis Dezember die Ergebnisse von 13 automatischen Dauerzählstellen des Radverkehrs in Wien ausgewertet.

Folgende Dauerzählstellen wurden analysiert:

- Lassallestraße (1020 Wien), Lassallestraße ONr. 9B
- Argentinierstraße (1040 Wien), Argentinierstraße ONr. 29
- Donaukanal (1190 Wien), Nußdorfer Lände / Sickenberggasse (unter der Eisenbahnbrücke)
- Langobardenstraße (1220 Wien), Langobardenstraße auf Höhe der ONR. 121
- Liesingbach (1230 Wien), Osrabrücke / Karl-Heinz-Straße
- Wienzeile (1130 Wien), Linke Wienzeile (Höhe Coudenhove-Park)
- Neubaugürtel (1070 Wien), Neubaugürtel ONr. 14-16
- Opernring Innen (1010 Wien), Opernring ONr. 4
- Opernring Außen (1010 Wien), Opernring ONr. 9
- Margaritensteg (1050 Wien), Höhe Hamburgerstraße
- Praterstern (1020 Wien), Höhe Heinestraße
- Operngasse (1040 Wien), Höhe Esperanto Park
- Pfeilgasse (1080 Wien), Bereich Tigerpark

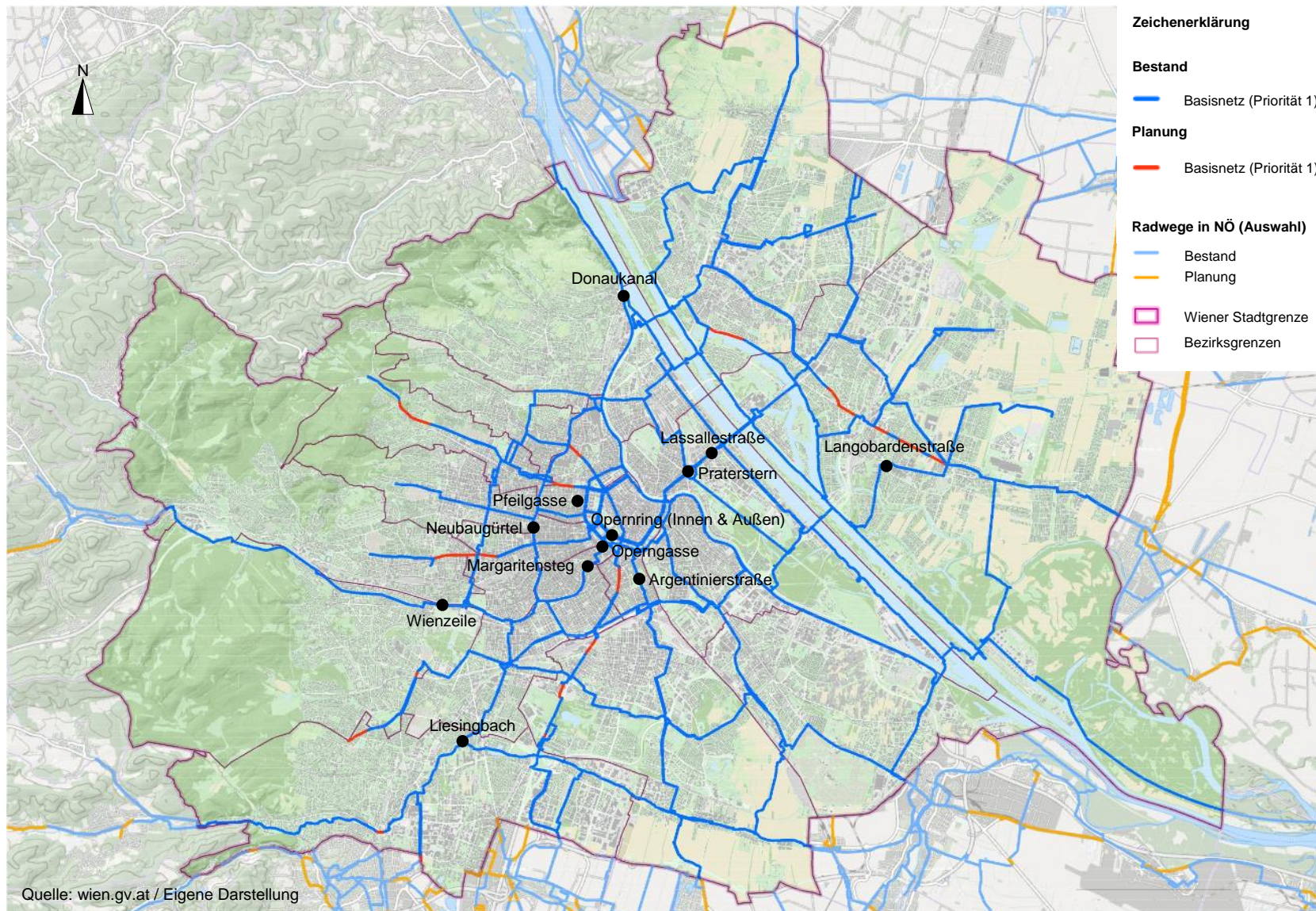
Beim Vergleich der Zählstelle Argentinierstraße wird darauf hingewiesen, dass am 2. Juli 2019 die Benutzungspflicht des Radwegs stadteinwärts aufgehoben wurde.

Aufgrund von Ausfällen erfolgte für die Radverkehrsdaten folgender automatischer Radverkehrszählstellen eine Ersatzdatenberechnung:

- Zählstelle Neubaugürtel: 31.03.2019 – 15.07.2019
- Zählstelle Liesingbach: 02.03.2019 – 07.03.2019
- Zählstelle Margaritensteg: 11.07.2019 – 27.08.2019 und 01.09.2019 – 27.11.2019
- Zählstelle Langobardenstraße: 27.09.2019 – 02.10.2019
- Zählstelle Opernring Innen (nur Richtung Parlament): 01.12.2019 – 04.12.2019

Die Standorte der Dauerzählstellen sind in Abbildung 2 dargestellt.

Abbildung 2: Örtlichkeiten der automatischen Radverkehrsdauerzählstellen (Jahr 2019)



3.2 Entwicklung des Radverkehrs an Werktagen, Samstagen, Sonn- und Feiertagen

3.2.1 Radverkehrsstärken 2019

Die Radverkehrsstärken (Absolutzahlen der RadfahrerInnen pro Monat) von Montag bis Sonntag, gegliedert nach den einzelnen Monaten, sind in Tabelle 1 dargestellt.

Die höchsten Radverkehrsstärken (Mo-So) sind von Jänner bis Dezember 2019 am Opernring (1.676.844 RadfahrerInnen, Zählstelle Opernring Innen und Opernring Außen) zu verzeichnen.

An zweiter Stelle liegt die Zählstelle Operngasse mit 1.274.621 RadfahrerInnen im gesamten Jahr 2019 (Mo-So). Bei der Zählstelle Praterstern wurden 1.067.676 RadfahrerInnen im Jahr 2019 registriert. Die weiteren Zählstellen weisen Radverkehrsstärken geringer als 1 Million RadfahrerInnen im Jahr 2019 auf.

Tabelle 1: Radverkehrsstärken aller Zählstellen pro Monat von Montag bis Sonntag (Mo-So) im Zeitraum von Jänner bis Dezember 2019

Jahr 2019	Anzahl der RadfahrerInnen pro Monat von Mo-So												
	Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Summe
Argentinerstraße	28 736	38 678	60 647	70 283	65 161	97 401	94 046	89 283	86 718	80 170	53 486	39 119	803 728
Donaukanal	8 399	17 455	35 021	44 683	46 857	88 613	78 235	80 556	56 901	38 782	18 074	12 876	526 452
Operngasse	46 335	62 184	97 790	110 733	104 320	154 864	152 569	138 130	137 321	128 419	83 609	58 347	1 274 621
Margaritensteg	6 532	12 290	21 257	25 205	21 844	33 674	40 493	33 553	35 955	28 876	14 521	8 927	283 127
Langobardenstraße	6 013	8 764	15 346	18 613	16 234	30 904	28 045	27 907	24 187	20 320	12 465	8 671	217 469
Lassallestraße	16 838	29 370	52 244	69 705	61 734	155 537	131 978	135 103	88 685	63 222	35 139	23 632	863 187
Liesingbach	2 611	5 981	12 620	16 303	13 009	23 385	21 681	22 762	17 869	13 571	7 403	4 923	162 118
Wienzeile	7 883	14 637	26 100	34 014	28 527	49 822	50 775	48 213	40 567	31 707	18 578	12 517	363 340
Neubaugürtel	18 058	26 451	40 891	56 623	59 703	86 823	67 969	57 536	54 118	48 081	32 558	22 633	571 444
Opernring Innen	28 123	41 810	74 191	90 937	87 371	139 319	132 738	129 000	111 543	95 168	58 452	41 256	1 029 908
Opernring Außen	20 501	29 826	49 239	56 801	52 005	83 399	80 292	76 836	68 407	61 618	40 781	27 231	646 936
Praterstern	28 695	43 322	70 691	88 070	80 699	159 549	145 067	142 952	118 155	91 785	57 491	41 200	1 067 676
Pfeilgasse	17 800	22 551	35 322	38 574	36 882	49 810	43 935	39 460	44 291	43 202	30 332	21 947	424 106

■ Berechnung von Ersatzdaten (Liesingbach: 02.03.2019 – 07.03.2019; Neubaugürtel: 31.03.2019 – 15.07.2019; Margaritensteg: 11.07.2019 – 27.08.2019 und 01.09.2019 – 27.11.2019; Langobardenstraße: 27.09.2019 – 02.10.2019; Opernring Innen: 01.12.2019 – 04.12.2019)

3.2.2 Jahresentwicklung zum Vorjahr

Im Folgenden wird ein Überblick über die Jahresentwicklung der Zählstellen in den einzelnen Monaten im Vergleich zum gleichen Vorjahresmonat an Werktagen, Sonn- und Feiertagen gegeben. Die Entwicklungen pro Monat werden detailliert im Kapitel 3.2.3 dargestellt.

An Werktagen (Mo–Fr) werden im Jahr 2019 gegenüber dem Jahr 2018 an allen Zählstellen – ausgenommen bei den Zählstellen Donaukanal, Lassallestraße, Margaritensteg und Pfeilgasse – Zunahmen registriert. Die höchste Zunahme ist bei der Zählstelle Neubaugürtel mit +7,7 % erkennbar. An zweiter Stelle liegt die Zählstelle Argentinierstraße mit einer Zunahme von +7,5 % zwischen dem Jahr 2019 und dem Jahr 2018.


An Sonn- und Feiertagen (So+F) weisen alle Radverkehrszählstellen außer der Zählstellen Langobardenstraße, Lassallestraße und Margaritensteg eine Zunahme zwischen +0,9 % (Liesingbach) und +12,6 % (Argentinierstraße) auf. Die Zählstelle Pfeilgasse weist keine Veränderung zum Vorjahr auf.

Zwei Ereignisse werden aufgrund ihrer Auswirkung auf die Radverkehrszählstellen ausgewiesen:

- Aufgrund der Bauarbeiten im Bereich Rechte Wienzeile zwischen Februar und Dezember 2019 konnte ein Einfluss auf den Radverkehr an der Zählstelle Margaritensteg aufgezeigt werden, da die Radverkehrsstärken an dieser Zählstelle deutlich geringer registriert wurden als an allen anderen Zählstellen.
- Am 2. Juli 2019 wurde die Radwegbenutzungspflicht auf der Argentinierstraße zwischen Sankt-Elisabeth-Platz und Karlsplatz in Richtung Karlsplatz aufgehoben. Im Jahr 2019 ist jedoch keine Abnahme der Verkehrsstärke erkennbar.

Tabelle 2: Entwicklung des JDTV* an Werktagen (Mo-Fr) und Sonn- und Feiertagen (So+F) im Jahr 2019 im Vergleich zum Jahr 2018 (in Prozent)

	(Mo-Fr) Werktage [%]	So+F [%]
Argentinierstraße	+7,5	+12,6
Donaukanal	-0,7	+1,2
Langobardenstraße	+4,3	-6,1
Lassallestraße	-3,2	-3,1
Liesingbach	+1,6	+0,9
Neubaugürtel	+7,7	+5,3
Opernring Innen	+2,2	+6,4
Opernring Außen	+5,2	+5,6
Wienzeile	+1,8	+1,8
Margaritensteg	-23,1	-16,8
Operngasse	+4,7	+2,1
Praterstern	+1,2	+1,5
Pfeilgasse	-2,2	0,0


 prozentuelle Zunahmen des Radverkehrs im Jahr 2019 gegenüber 2018

 prozentuelle Abnahmen des Radverkehrs im Jahr 2019 gegenüber 2018

* JDTV: jährlicher durchschnittlicher täglicher Radverkehr (RadfahrerInnen/24h)

Tabelle 3: JDTV* an Werktagen (Mo-Fr) und Sonn- und Feiertagen (So+F) im Jahr 2019 im Vergleich zum Jahr 2018

	2018		2019	
	Mo-Fr Werktage [JDTV*]	So+F [JDTV*]	Mo-Fr Werktage [JDTV*]	So+F [JDTV*]
Argentinerstraße	2.434	1.159	2.617	1.305
Donaukanal	1.318	1.937	1.309	1.961
Langobardenstraße	631	521	658	489
Lassallestraße	2.523	2.499	2.443	2.422
Liesingbach	431	530	438	535
Neubaugürtel	1.666	990	1.795	1.042
Opernring Innen	3.029	2.140	3.096	2.277
Opernring Außen	1.936	1.128	2.037	1.191
Wienzeile	1.046	912	1.065	928
Margaritensteg	1.080	825	831	686
Operngasse	3.984	1.880	4.172	1.919
Praterstern	3.164	2.439	3.203	2.476
Pfeilgasse	1.427	613	1.395	613

 Berechnung von Ersatzdaten
 Jahr 2018 (Margaritensteg: 01.06.2018 – 16.07.2018; Langobardenstraße: 01.04.2018 – 30.06.2018 und 24.09.2018 – 30.09.2018; Lassallestraße: 25.06.2018 – 02.07.2018; Liesingbach: 01.01.2018 – 31.03.2018)
 Jahr 2019 (Liesingbach: 02.03.2019 – 07.03.2019; Neubaugürtel: 31.03.2019 – 15.07.2019; Margaritensteg: 11.07.2019 – 27.08.2019 und 01.09.2019 – 27.11.2019; Langobardenstraße: 27.09.2019 – 02.10.2019; Opernring Innen: 01.12.2019 – 04.12.2019)

* JDTV: jährlicher durchschnittlicher täglicher Radverkehr (RadfahrerInnen/24h)

In der Radsaison (April bis Oktober) sind im Jahr 2019 an Werktagen sowie an Sonn- und Feiertagen bei allen Zählstellen außer der Zählstelle Argentinierstraße und Neubaugürtel an Werktagen Abnahmen im Vergleich zum Jahr 2018 (siehe Tabelle 4 und Tabelle 5) zu verzeichnen.

Die höchste Abnahme sind an Werktagen (Mo-Fr) bei der Zählstelle Margaritensteg (-28,5 %) erkennbar. An Sonn- und Feiertagen (So+F) weist ebenfalls die Zählstelle Margaritensteg (-25,4 %) die höchste Abnahme auf.

Tabelle 4: Entwicklung des JDTV* in der Radsaison (April – Oktober) an Werktagen (Mo-Fr) und Sonn- und Feiertagen (So+F) im Jahr 2019 im Vergleich zum Jahr 2018

	(Mo-Fr) Werktage [%]	So+F [%]
Argentinierstraße	+1,6	+3,9
Donaukanal	-5,6	-8,4
Langobardenstraße	-1,6	-15,9
Lassallestraße	-8,2	-11,4
Liesingbach	-3,1	-10,4
Neubaugürtel	+3,8	-3,7
Opernring Innen	-3,5	-3,5
Opernring Außen	-0,8	-2,4
Wienzeile	-4,5	-9,2
Margaritensteg	-28,5	-25,4
Operngasse	-1,0	-6,7
Praterstern	-4,6	-7,8
Pfeilgasse	-8,8	-9,9

 prozentuelle Zunahmen des Radverkehrs im Jahr 2019 gegenüber 2018

 prozentuelle Abnahmen des Radverkehrs im Jahr 2019 gegenüber 2018

* JDTV: jährlicher durchschnittlicher täglicher Radverkehr (RadfahrerInnen/24h)

Tabelle 5: JDTV* in der Radsaison (April – Oktober) an Werktagen (Mo-Fr) und Sonn- und Feiertagen (So+F) im Jahr 2019 im Vergleich zum Jahr 2018

	2018		2019	
	Mo-Fr Werktage [JDTV*]	So+F [JDTV*]	Mo-Fr Werktage [JDTV*]	So+F [JDTV*]
Argentinierstraße	3.154	1.607	3.204	1.669
Donaukanal	1.957	2.962	1.846	2.713
Langobardenstraße	863	784	849	659
Lassallestraße	3.655	3.906	3.355	3.459
Liesingbach	613	805	594	721
Neubaugürtel	2.227	1.362	2.312	1.311
Opernring Innen	4.152	3.090	4.005	2.983
Opernring Außen	2.573	1.580	2.552	1.542
Wienzeile	1.483	1.353	1.417	1.229
Margaritensteg	1.535	1.224	1.097	913
Operngasse	5.182	2.594	5.132	2.420
Praterstern	4.374	3.636	4.174	3.353
Pfeilgasse	1.813	825	1.653	743

Berechnung von Ersatzdaten
 Jahr 2018 (Margaritensteg: 01.06.2018 – 16.07.2018; Langobardenstraße: 01.04.2018 – 30.06.2018 und 24.09.2018 – 30.09.2018; Lassallestraße: 25.06.2018 – 02.07.2018; Liesingbach: 01.01.2018 – 31.03.2018)
 Jahr 2019 (Liesingbach: 02.03.2019 – 07.03.2019; Neubaugürtel: 31.03.2019 – 15.07.2019; Margaritensteg: 11.07.2019 – 27.08.2019 und 01.09.2019 – 27.11.2019; Langobardenstraße: 27.09.2019 – 02.10.2019; Opernring Innen: 01.12.2019 – 04.12.2019)

* JDTV: jährlicher durchschnittlicher täglicher Radverkehr (RadfahrerInnen/24h)

Tabelle 6: Entwicklung des Radverkehrs an Werktagen (Mo-Fr) im Jahr 2019 im Vergleich zum Vorjahresmonat (in Prozent)

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Argentinierstraße	-12,6	+58,9	+64,0	-13,4	-28,9	+21,8	+16,7	+11,2	+6,2	+1,1	+4,9	+30,0
Donaukanal	-29,3	+129,0	+79,3	-22,2	-33,6	+36,6	+7,0	-5,0	-14,3	-8,8	-9,7	+26,6
Langobardenstraße*	-19,0	+62,6	+75,8	-16,1	-30,7	+54,1	+11,0	-5,9	-14,8	+2,1	+2,9	+32,2
Lassallestraße*	-26,4	+83,1	+60,3	-26,1	-43,9	+38,2	+5,8	-11,3	-12,4	-7,2	-2,4	+26,0
Liesingbach*	-23,3	+72,0	+35,1	-15,2	-40,6	+28,1	+8,6	+8,8	-8,8	-2,4	+8,2	+51,3
Neubaugürtel	-17,9	+70,4	+63,0	-1,9	-13,4	+48,6	+12,2	-0,5	-6,3	-9,2	-3,6	+15,8
Opernring Innen*	-17,1	+79,6	+72,1	-23,0	-36,2	+20,4	+13,8	+8,7	+3,5	-8,3	-4,8	+27,5
Opernring Außen	-13,9	+71,4	+62,7	-17,3	-33,7	+23,0	+17,3	+8,1	+3,0	-2,9	+5,0	+20,9
Wienzeile	-26,4	+105,7	+76,5	-19,0	-41,1	+21,2	+10,0	+3,2	-2,5	-2,8	+4,1	+35,6
Margaritensteg*	-51,3	+34,5	+27,8	-45,1	-59,0	-32,6	-11,9	-18,2	-15,1	-9,8	-3,2	+19,3
Operngasse	-13,2	+63,4	+64,9	-18,5	-33,1	+16,3	+17,8	+12,8	+6,1	-2,7	+0,1	+17,1
Praterstern	-24,1	+63,4	+57,5	-23,6	-38,6	+29,8	+9,7	-3,5	-1,6	-1,9	+7,3	+40,1
Pfeilgasse	-16,3	+50,8	+52,6	-17,6	-32,2	+7,2	+4,0	-2,6	-7,2	-8,6	-2,4	+16,2

 prozentuelle Zunahmen des Radverkehrs gegenüber dem Vorjahresmonat

 prozentuelle Abnahmen des Radverkehrs gegenüber dem Vorjahresmonat

* Berechnung von Ersatzdaten:

Jahr 2018 (Margaritensteg: 01.06.2018 – 16.07.2018; Langobardenstraße: 01.04.2018 – 30.06.2018 und 24.09.2018 – 30.09.2018; Lassallestraße: 25.06.2018 – 02.07.2018; Liesingbach: 01.01.2018 – 31.03.2018)

Jahr 2019 (Liesingbach: 02.03.2019 – 07.03.2019; Neubaugürtel: 31.03.2019 – 15.07.2019; Margaritensteg: 11.07.2019 – 27.08.2019 und 01.09.2019 – 24.11.2019; Langobardenstraße: 27.09.2019 – 02.10.2019; Opernring Innen: 01.12.2019 – 04.12.2019)

In Tabelle 6 und Tabelle 8 ist die Radverkehrsentwicklung an Werktagen (Mo-Fr) sowie Sonn- und Feiertagen (So+F) anhand der prozentuellen Zunahme bzw. Abnahme des Radverkehrs im Jahr 2019 im Vergleich zum Vorjahresmonat (Jahr 2018) dargestellt. Die Radverkehrsentwicklung an Samstagen (Sa) ist in Tabelle 7 ersichtlich. Zur raschen Erkennung des Trends werden die Felder mit einer Zunahme in Grün und jene mit Abnahmen in gelber Farbe unterlegt. Weiß unterlegte Felder symbolisieren keine Veränderung zum Vorjahresmonat (Jahr 2018).

Im Jahr 2019 konnte an den Werktagen in den Monaten Februar, März und Dezember bei allen Zählstellen Zunahmen festgestellt werden. In den Monaten Juni und Juli waren ebenso Erhöhungen bei allen Zählstellen ausgenommen der Zählstelle Margaritensteg im Vergleich zu den Vorjahresmonaten zu verzeichnen. Im Jänner, April und Mai 2019 wurden bei allen Zählstellen Abnahmen im Vergleich zum Jahr 2018 festgestellt. Im August 2019 wiesen die Zählstellen Argentinierstraße, Liesingbach, Opernring Innen und Außen, Wienzeile und Operngasse Zunahmen auf.

An Samstagen sind in den Monaten Februar, März und Dezember sowie im August mit Ausnahme der Zählstelle Margaritensteg bei allen Zählstellen Zunahmen des Radverkehrs erkennbar. Im April, Mai, Juli und Oktober wurden an allen Zählstellen Abnahmen des Radverkehrs verzeichnet. Im Jänner, September und November sind überwiegend Abnahmen vorhanden.

Tabelle 7: Entwicklung des Radverkehrs an Samstagen (Sa) im Jahr 2019 im Vergleich zum Vorjahresmonat (in Prozent)

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Argentinerstraße	-21,9	+60,7	+73,7	-27,7	-16,4	+6,9	-6,3	+39,6	+7,7	-8,8	+0,4	+61,5
Donaukanal	-46,4	+175,6	+92,7	-50,5	-23,5	+18,7	-16,9	+23,2	-13,1	-38,9	-28,8	+112,9
Langobardenstraße*	+31,3	+80,9	+95,2	-40,1	-44,5	-6,8	-22,4	+22,6	-17,5	-28,1	-15,4	+71,3
Lassallestraße*	-42,0	+116,7	+107,0	-54,8	-37,9	+37,4	-23,7	+12,9	-6,8	-26,4	-13,4	+81,4
Liesingbach*	-48,5	+99,0	+116,3	-47,3	-30,9	-2,7	-25,2	+31,7	-10,5	-43,6	-6,5	+217,1
Neubaugürtel	-34,9	+51,2	+69,6	-33,0	-7,0	+11,2	-13,6	+11,5	-14,3	-20,9	-16,0	+31,5
Opernring Innen*	-32,3	+102,1	+101,9	-40,8	-18,4	+5,8	-8,6	+26,5	-2,1	-25,6	-20,0	+63,0
Opernring Außen	-29,0	+66,1	+63,6	-36,5	-16,8	+4,8	-11,8	+28,6	+2,3	-13,9	-13,1	+44,1
Wienzeile	-36,5	+135,2	+80,7	-40,8	-28,5	0,0	-26,9	+16,8	-10,7	-32,7	-4,4	+79,8
Margaritensteg*	-56,6	+34,2	+32,0	-54,2	-49,3	-37,7	-36,8	-22,8	+13,7	-12,7	-9,5	+64,7
Operngasse	+26,1	+63,2	+78,4	-34,5	-17,1	+5,9	-6,2	+24,1	-3,8	-16,1	-16,9	+40,7
Praterstern	-37,9	+71,8	+76,4	-49,6	-32,5	+22,5	-19,5	+17,7	-1,6	-9,9	-4,9	+65,5
Pfeilgasse	-35,9	+34,7	+48,1	-33,8	-20,2	-7,8	-11,6	+15,0	-8,7	-17,4	-4,1	+52,7

 prozentuelle Zunahmen des Radverkehrs gegenüber dem Vorjahresmonat

 prozentuelle Abnahmen des Radverkehrs gegenüber dem Vorjahresmonat

* Berechnung von Ersatzdaten:

Jahr 2018 (Margaritensteg: 01.06.2018 – 16.07.2018; Langobardenstraße: 01.04.2018 – 30.06.2018 und 24.09.2018 – 30.09.2018; Lassallestraße: 25.06.2018 – 02.07.2018; Liesingbach: 01.01.2018 – 31.03.2018)

Jahr 2019 (Liesingbach: 02.03.2019 – 07.03.2019; Neubaugürtel: 31.03.2019 – 15.07.2019; Margaritensteg: 11.07.2019 – 27.08.2019 und 01.09.2019 – 24.11.2019; Langobardenstraße: 27.09.2019 – 02.10.2019; Opernring Innen: 01.12.2019 – 04.12.2019)

An Sonn- und Feiertagen wurden im Vergleich zum Vorjahr in den Monaten Februar, März, September, Oktober und Dezember bei allen Zählstellen Zunahmen registriert. Im Juni, August und November wurden bei der Mehrheit der Zählstellen Zunahmen festgestellt. Im Jänner, April und Mai (ausgenommen der Zählstelle Argentinierstraße im Juli) wurden an Sonn- und Feiertagen an den Zählstellen Abnahmen verzeichnet.

Tabelle 8: Entwicklung des Radverkehrs an Sonn- und Feiertagen (So+F) im Jahr 2019 im Vergleich zum Vorjahresmonat (in Prozent)

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Argentinierstraße	-7,5	+38,0	+144,7	-9,9	-35,2	+1,6	+1,4	+29,6	+48,4	+33,3	+12,0	+44,4
Donaukanal	-27,0	+87,0	+213,3	-16,5	-52,5	+2,3	-9,9	+12,3	+36,1	+22,9	-2,5	+72,9
Langobardenstraße*	-6,7	+73,1	+174,1	-13,2	-61,2	-8,3	-21,1	+14,5	+23,5	+16,2	+3,4	+55,2
Lassallestraße*	-25,6	+73,1	+208,8	-23,0	-63,7	+18,8	-37,3	+8,5	+50,7	+23,2	+7,7	+58,2
Liesingbach*	-33,0	+36,1	+180,4	-14,4	-56,2	-9,8	-3,2	+31,6	+28,1	+29,7	+10,2	+83,8
Neubaugürtel	-3,4	+55,0	+152,8	-16,7	-22,0	+5,9	-9,0	+3,7	+20,2	+3,4	-5,3	+17,5
Opernring Innen*	-15,4	+64,4	+206,3	-16,6	-42,5	+0,6	-2,7	+25,0	+46,4	+15,9	-5,1	+44,7
Opernring Außen	-15,0	+38,7	+126,3	-18,7	-39,8	+3,9	-1,9	+23,6	+40,5	+11,5	-0,2	+30,8
Wienzeile	-24,1	+64,9	+186,8	-16,3	-51,7	+1,4	-11,9	+16,6	+35,6	+25,8	+1,5	+69,0
Margaritensteg*	-42,0	+21,3	+103,3	-39,6	-60,7	-38,8	-15,2	-24,3	+44,1	+50,4	+16,5	+33,1
Operngasse	-7,6	+50,3	+148,1	-17,4	-40,5	-4,8	-7,9	+18,7	+31,9	+11,1	-6,0	+18,3
Praterstern	-16,4	+53,8	+164,2	-20,1	-54,3	+8,1	-23,3	+11,0	+43,5	+27,0	+15,7	+54,8
Pfeilgasse	-8,6	+34,4	+114,7	-23,5	-33,8	-7,9	-8,1	+7,1	+17,8	+3,4	-4,9	+29,7

 prozentuelle Zunahmen des Radverkehrs gegenüber dem Vorjahresmonat

 prozentuelle Abnahmen des Radverkehrs gegenüber dem Vorjahresmonat

* Berechnung von Ersatzdaten:

Jahr 2018 (Margaritensteg: 01.06.2018 – 16.07.2018; Langobardenstraße: 01.04.2018 – 30.06.2018 und 24.09.2018 – 30.09.2018; Lassallestraße: 25.06.2018 – 02.07.2018; Liesingbach: 01.01.2018 – 31.03.2018)

Jahr 2019 (Liesingbach: 02.03.2019 – 07.03.2019; Neubaugürtel: 31.03.2019 – 15.07.2019; Margaritensteg: 11.07.2019 – 27.08.2019 und 01.09.2019 – 24.11.2019; Langobardenstraße: 27.09.2019 – 02.10.2019; Opernring Innen: 01.12.2019 – 04.12.2019)

3.2.3 Monatsentwicklung zum Vorjahr

Auf Basis der Daten der Dauerzählstellen im Vergleich zum Vorjahr und unter Berücksichtigung der Wetterdaten (siehe auch Kapitel 4) werden die wichtigsten Entwicklungen der Radverkehrsstärken für die einzelnen Monate beschrieben.

Jänner 2019

Im Jänner 2019 war die Temperatur im Monatsmittel mit 1,9°C um 3,6°C niedriger als im Jänner 2018. Im Vergleich zum Vorjahr gab es mit 75,4 mm um 40,3 mm mehr Regenniederschlagsmengen als im Jänner 2018 (35,1 mm). Insgesamt wurden im Jänner 2019 Neuschneemengen an 13 Tagen von 23 cm registriert. Im Vergleich dazu lagen die

Neuschneemengen im Jänner 2018 an einem Tag bei 1 cm.

An Werktagen wurde an allen 13 Zählstellen eine Abnahme des Radverkehrs registriert. Die Abnahme lag zwischen -12,6 % (Argentinierstraße) und -51,3 % (Margaritensteg).

An Samstagen gab es ebenfalls an 11 Zählstellen eine Abnahme des Radverkehrs. Die Abnahme lag zwischen -21,9 % (Argentinierstraße) und -56,6 % (Margaritensteg). An den Zählstellen Operngasse (+26,1 %) und Langobardenstraße (+31,3 %) wurden Zunahmen verzeichnet.

An Sonn- und Feiertagen wurde ebenso an allen 13 Zählstellen eine Abnahme zwischen -3,4 % (Neubaugürtel) und -42,0 % (Margaritensteg) registriert.

Februar 2019

Die Temperatur war im Februar 2019 mit +6,5°C im Monatsmittel deutlich höher als im Vorjahr (+0,5°C). Es wurden insgesamt 13,6 mm Regenniederschlagsmengen verzeichnet. Diese waren im Vergleich zum Vorjahr geringer als im Februar 2018 (20,1 cm). Es gab im Februar 2019 keinen Tag mit mindestens 1 cm Gesamt-Schneehöhe. Im Vorjahr 2018 wurden im Februar 13 Tage mit mindestens 1 cm Gesamt-Schneehöhe registriert.

Im Februar 2019 wurden an Werktagen an allen 13 Zählstellen Zunahmen registriert. Die Zunahmen betragen zwischen +34,5 % (Margaritensteg) und +129,0 % (Donaukanal).

An Samstagen wurden ebenfalls an allen Zählstellen Zunahmen verzeichnet. Diese lagen zwischen +34,2 % (Margaritensteg) und +175,6 % (Donaukanal).

An Sonn- und Feiertagen wurden ebenfalls Zunahmen zwischen +21,3 % (Margaritensteg) und +87,0 % (Donaukanal) festgestellt. Ab Februar wurde eine Baustelle auf der Rechten Wienzeile eingerichtet, die bis Dezember aufrecht gehalten wurde.

März 2019

Im März 2019 lag die Temperatur im Monatsmittel bei 10,6°C und war damit im Vergleich zum Vorjahr um 5,6°C höher. Es wurden im März 2019 insgesamt Regenniederschlagsmengen von 43,1 mm verzeichnet. Im Vorjahr wurden 33,0 mm Regenniederschlag registriert. Im Jahr 2019 wurde keine Tageschneehöhe verzeichnet, jedoch wurde 2018 an 7 Tagen Schneehöhen von 7 cm Gesamt-Schneehöhe registriert.

An Werktagen, Samstagen und Sonntagen wurde an allen Zählstellen deutliche Zunahmen des Radverkehrsaufkommens gegenüber März 2019 registriert. Die Zunahmen lagen an Werktagen im März 2019 zwischen 27,8 % (Margaritensteg) und 79,3 % (Donaukanal). An Samstagen wurden Zunahmen zwischen 32,0 % (Margaritensteg) und 116,3 % (Liesingbach) registriert. An Sonn- und Feiertagen betrug die Steigerungen zwischen 103,3 % (Margaritensteg) und 213,3 % (Donaukanal).

Die Radparade fand am 31. März 2019 statt. Während der Radparade wurde eine erhöhte Anzahl an RadfahrerInnen bei der Zählstelle Opernring Innen und Opernring Außen vor allem in Fahrtrichtung Parlament zwischen +57 % und +69 % im Vergleich zu anderen Sonntagen im März 2019 festgestellt. In Fahrtrichtung Oper wurden bei der Zählstelle Opernring Innen ebenso Zunahmen im März 2019 in der Höhe von rund +69 % verzeichnet.

Im März 2019 wurden Ersatzdaten für die Zählstelle Liesingbach (02.03.-07.03.) und Neubaugürtel (31.03.) berechnet.

April 2019

Im April 2019 betrug die Temperatur im Monatsmittel 13,5 °C und war damit im Vergleich zum Vorjahr um 4,2 °C niedriger. Die Niederschlagsmengen lagen im April 2019 bei 7,0 mm und waren damit geringer als im Vorjahresmonat (8,5 mm).

Im April 2019 gab es an allen Zählstellen an Werktagen, Samstagen und Sonn- und Feiertagen Abnahmen gegenüber dem Vergleichszeitraum im Jahr 2018. An Werktagen wurden Abnahmen zwischen -1,9 % (Neubaugürtel) und -45,1 % (Margaritensteg) verzeichnet. An Samstagen betrug die Abnahme zwischen -27,7 % (Argentinerstraße) und -54,8 % (Lassallestraße). An Sonn- und Feiertagen wurden Abnahmen zwischen -9,9 % (Argentinerstraße) und -39,6 % (Margaritensteg) registriert.

Der Vienna City Marathon fand am 7. April 2019 statt. Während dem Vienna City Marathon wurden sowohl im Jahr 2019, als auch im Vorjahr 2018 keine Auswirkungen auf das Radverkehrsaufkommen im Vergleich zu anderen Sonntagen im April registriert.

Im April 2019 wurden Ersatzdaten aufgrund des Ausfalls der Zählstelle Neubaugürtel berechnet.

Mai 2019

Der Mai 2019 ist im Monatsmittel mit 14,6°C um rund 5,8°C kühler als im Jahr 2018. Es gab 2019 insgesamt 19 Regentage mit einer Regenniederschlagsmenge von 140,1 mm. Im Vorjahr lag die Regenniederschlagsmenge an 8 Tagen bei 56,0 mm.

An Werktagen wurden an allen 13 Zählstellen Abnahmen zwischen -13,4 % (Neubaugürtel) und -59,0 % (Margaritensteg) verzeichnet. An Samstagen betragen die Abnahmen zwischen -7,0 % (Neubaugürtel) und -49,3 % (Margaritensteg). An Sonn- und Feiertagen wurden Abnahmen zwischen -22,0 % (Neubaugürtel) und -63,7 % (Lassallestraße) festgestellt.

Für die Zählstelle Neubaugürtel wurden im Mai 2019 aufgrund des Ausfalles der Zählstelle Ersatzdaten berechnet.

Juni 2019

Im Juni 2019 lag die Temperatur im Monatsmittel bei 25,2°C und war damit höher als im Vorjahr (22,5°C). Die Anzahl der Regentage mit mind. 1 mm Niederschlag wurde im Jahr 2019 mit 5 Tagen registriert und sind somit um 1 Tag weniger als im Vorjahr. Die Regemengen nahmen gegenüber dem Vorjahresmonat (43,8 mm) um 8,3 mm im Juni 2019 (52,1 mm) zu.

An Werktagen wurden an 12 Zählstellen im Juni 2019 Zunahmen des Radverkehrsaufkommens registriert. Diese lagen zwischen +7,2 % (Pfeilgasse) und +54,1 % (Langobardenstraße). Die Zählstelle Margaritensteg verzeichnete eine Abnahme von -32,6 % im Vergleich zum Vorjahresmonat.

An Samstagen wurden an 8 Zählstellen Zunahmen und an 4 Zählstellen Abnahmen des Radverkehrsaufkommens festgestellt. Die Zählstelle Wienzeile weist keine Veränderung zum Vorjahresmonat auf. Die Zunahmen betragen zwischen +4,8 % (Opernring Außen) und +37,4 % (Lassallestraße). An Samstagen wurden Abnahmen zwischen -2,7 % (Liesingbach) und -37,7 % (Margaritensteg) verzeichnet. An der Zählstellen Wienzeile wurde keine Veränderung zum Vorjahresmonat registriert.

An Sonn- und Feiertagen wurden an 8 Zählstellen Zunahmen registriert, die zwischen +0,6 % (Opernring Innen) und +18,8 % (Lassallestraße) lagen. Die Abnahmen an den Zählstellen Langobardenstraße, Liesingbach, Margaritensteg, Operngasse und Pfeilgasse betragen zwischen -4,8 % und -38,8 %.

Im Juni 2019 wurden Ersatzdaten aufgrund des Ausfalls der Zählstellen Neubaugürtel berechnet.

Juli 2019

Der Juli 2019 war mit 24,0°C im Monatsmittel geringfügig kühler als der Vorjahresmonat (24,1°C). Die Niederschlagsmengen waren im Juli 2019 mit 32,6 mm deutlich geringer als im Juli 2018 (123,2 mm).

An Werktagen gab es an allen Zählstellen Zunahmen der Radverkehrsstärken, ausgenommen der Zählstelle Margaritensteg (-11,9 %). Die Zunahmen an den restlichen Zählstellen betragen zwischen +4,0 % (Pfeilgasse) bis +17,8 % (Operngasse).

An Samstagen wurden an allen Zählstellen Abnahmen der Radverkehrsstärken registriert. Die größte Abnahme weist die Zählstelle Margaritensteg mit -36,8 % im Vergleich zum Vorjahr auf. Die geringste Abnahme betrug -6,2 % (Operngasse).

An Sonn- und Feiertagen wurden an einer Zählstelle eine Zunahme von +1,4 % (Argentinierstraße) registriert, die Abnahmen bei den restlichen Zählstellen lagen zwischen -1,9 % (Opernring Außen) und -37,3 % (Lassallestraße).

Am 2. Juli 2019 wurde die Radwegbenutzungspflicht auf der Argentinierstraße zwischen Sankt-Elisabeth-Platz und Karlsplatz in Richtung Karlsplatz aufgehoben.

Für die Zählstellen Margaritensteg (11.07. bis 31.07.) und Neubaugürtel (01.07. bis 15.07.) wurden aufgrund des Ausfalles der Zählstellen Ersatzdaten im Juli 2019 berechnet.

August 2019

Der August 2019 war mit einer Monatsmitteltemperatur von 24,3°C um 1,1°C kühler als im Vorjahr. Es gab im August 2019 insgesamt 7 Regentage mit mindestens 1 mm Niederschlag. Die Regenniederschlagsmenge im August 2019 lag bei 49,0 mm. Der August 2018 hatte mit 6 Regentagen einen Regenniederschlag von 59,7 mm.

An Werktagen gab es im August 2019 an 6 Zählstellen Zunahmen zwischen +3,2 % (Wienzeile) und +12,8 % (Operngasse). Die restlichen Zählstellen weisen Abnahmen zwischen -0,5 % (Neubaugürtel) und -18,2 % (Margaritensteg) auf.

An Samstagen gab es an allen Zählstellen außer Margaritensteg (-22,8 %) Zunahmen des Radverkehrs im August 2019. Diese betragen zwischen +11,5 % am Neubaugürtel und +39,6 % in der Argentinierstraße.

An Sonn- und Feiertagen wurden bis auf eine Zählstelle (Margaritensteg) Zunahmen im August 2019 verzeichnet. Die Zunahmen lagen zwischen +3,7 % (Neubaugürtel) und +31,6 % (Liesingbach). Die Abnahme des Radverkehrs an der Zählstelle Margaritensteg beträgt -24,3 %.

Für die Zählstelle Margaritensteg (01.08. bis 27.08.) wurde aufgrund des Ausfalles der Zählstellen Ersatzdaten im Juli 2019 berechnet.

September 2019

Der September 2019 war im Monatsmittel um 0,7°C kühler, als der Vorjahresmonat (19,6°C). Insgesamt gab es im September 2019 9 Regentage mit 71,3 mm Niederschlagsmengen. Im Vorjahr wurden 6 Regentage und 88,9 mm Regenniederschlagsmengen verzeichnet.

Im September 2019 wurden an Werktagen an 4 Zählstellen Zunahmen verzeichnet. Die Zunahmen lagen zwischen +3,0 % (Operring Außen) und + 6,2 % (Argentinierstraße). An den restlichen Zählstellen wurden Abnahmen verzeichnet. Die Abnahmen betragen zwischen -1,6 % an der Zählstelle Praterstern und -15,1 % an der Zählstelle Margaritensteg.

An Samstagen wurden an 3 Zählstellen Zunahmen zwischen +2,3 % (Operring Außen) und +13,7 % (Margaritensteg) im September 2019 festgestellt. Die Abnahmen an den restlichen 10 Zählstellen betragen zwischen -1,6 % (Praterstern) und -17,5 % (Langobardenstraße).

An Sonn- und Feiertagen wurden an allen Zählstellen deutliche Zunahmen zwischen +17,8 % (Pfeilgasse) und +50,7 % (Lassallestraße) im September 2019 registriert.

Für die Zählstelle Margaritensteg wurde im September aufgrund des Ausfalls der Zählstelle Ersatzdaten berechnet. Für die Zählstelle Langobardenstraße wurde zwischen 27. und 30. September Ersatzdaten berechnet.

Oktober 2019

Der Oktober 2019 war mit 14,1°C um 0,9°C kühler als der Oktober im Vorjahr. Insgesamt gab es 11 Regentage mit einer Gesamtniederschlagsmenge von 32,6 mm. Im Vorjahr wurde eine Niederschlagsmenge von 29,6 mm an 3 Regentagen verzeichnet.

An Werktagen im Oktober 2019 war die Entwicklung des Radverkehrs an 2 Zählstellen positiv. Die Zunahmen lagen bei +1,1 % in der Argentinierstraße und +2,1 % an der Zählstelle Langobardenstraße. Die restlichen Zählstellen wiesen eine Abnahme auf. Diese betrug zwischen -1,9 % (Praterstern) und -9,8 % (Margaritensteg).

An Samstagen wurden an allen Zählstellen Abnahmen verzeichnet. Die höchste Abnahme wurde mit -43,6 % an der Zählstelle Liesingbach festgestellt. Die geringste Abnahme zeigte die Zählstelle Argentinierstraße mit -8,8 % auf.

An Sonn- und Feiertagen wurden bei allen Zählstellen Zunahmen der Radverkehrsstärken registriert. Die Zunahmen betrugen zwischen +3,4 % (Neubaugürtel und Pfeilgasse) und +50,4 % (Margaritensteg).

Für die Zählstelle Margaritensteg wurden im Oktober aufgrund des Ausfalls der Zählstelle Ersatzdaten berechnet. Für die Zählstelle Langobardenstraße wurden am 01. und 02. Oktober Ersatzdaten berechnet.

November 2019

Der November 2019 war mit 9,4°C um 1,5°C wärmer als der November 2018. Mit insgesamt 12 Regentagen und einer Niederschlagsmenge von 54,8 mm war der November 2019 verregneteter als im Vorjahr (47,1 mm an 7 Tagen). An keinem Tag im November 2019 konnten Neuschneemengen registriert werden. Im November 2018 wurden 2 cm Neuschneemengen und 2 Tage mit mindestens 1 cm Schneehöhe registriert.

An Werktagen wurden im November 2019 an 7 Zählstellen positive Entwicklungen im Vergleich zum Vorjahresmonat verzeichnet. Diese lagen zwischen +0,1 % (Operngasse) und +8,2 % (Liesingbach). Die restlichen Zählstellen wiesen Abnahmen zwischen -2,4 % (Lassallestraße und Pfeilgasse) und -9,7 % (Donaukanal) auf.

An Samstagen gab es an der Zählstelle Argentinierstraße eine Zunahme des Radverkehrsaufkommens um +0,4 %. An allen anderen Zählstellen kam es zu Abnahmen zwischen -4,1 % (Pfeilgasse) und -28,8 % (Donaukanal).

An Sonn- und Feiertagen wurden an 7 Zählstellen Zunahmen von +1,5 % (Wienzeile) bis +16,5 % (Margaritensteg) verzeichnet. Eine negative Entwicklung gab es an 6 Zählstellen zwischen -0,2 % (Opernring Außen) und -6,0 % (Operngasse).

Für die Zählstelle Margaritensteg wurde zwischen 01. und 27. November aufgrund des Ausfalls der Zählstelle Ersatzdaten berechnet.

Zu beachten ist, dass aufgrund von Bauarbeiten der Donaukanalradweg auf Höhe der Heiligenstädter Brücke zwischen 4. und 29.11.2019 gesperrt wurde.

Dezember 2019

Die Temperatur im Dezember 2019 war mit rund 5,0°C im Monatsmittel um rund 1,1°C höher als im Vorjahr. Mit 10 Regentagen und einer Gesamtniederschlagsmenge von 61,6 mm weist der Dezember 2019 eine deutlich niedrigere Anzahl an Niederschlagstagen und -mengen als im Vorjahr mit 15 Regentagen und einer Regenmenge von 96,0 mm auf. Im Dezember 2019 gab es keine Tage mit einer Gesamt-Schneehöhe von mindestens 1 cm. Im Vorjahr wurde an 7 Tagen Schneehöhen von mindestens 1 cm verzeichnet.

An Werk- und Samstagen wurden im Dezember 2018 an allen Zählstellen Zunahmen verzeichnet. Diese lagen an Werktagen zwischen +15,8 % (Neubaugürtel) und +51,3 % (Liesingbach). An Samstagen sind ebenfalls ausschließlich Zunahmen zu verzeichnen. Die geringste Zunahme von +31,5 % weist die Zählstelle Neubaugürtel auf. Die Zählstelle Liesingbach verzeichnete die höchste Zunahme von +217,1 %.

An Sonn- und Feiertagen konnten an allen Zählstellen positive Entwicklungen im Vergleich zum Vorjahr verzeichnet werden. Diese betragen zwischen +17,5 % (Neubaugürtel) und +83,8 % (Liesingbach).

Für die Zählstelle Opernring Innen Richtung Parlament wurden zwischen 01. und 04. Dezember Ersatzdaten berechnet.

4. Wetterdaten für das Jahr 2019

Im Folgenden werden die Wetterdaten der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik für das Jahr 2019 im Vergleich zu den Vorjahren dargestellt.

4.1 Temperatur

In Tabelle 9 sind die Monatsmittelwerte in Grad Celsius der letzten 12 Jahre aufgelistet. Das Jahr 2019 war von Jänner bis Dezember in Wien im Mittel gleich warm (+14°C) als das gesamte Jahr 2018 (+14°C). Eine Abnahme der Temperaturen im Vergleich zum Vorjahr konnte im Jänner, April, Mai, Juli, August, September und Oktober verzeichnet werden. Im langjährigen Vergleich der einzelnen Monate von 2008 bis 2019 stellte der Juni im Jahr 2019 die höchste Temperatur verglichen mit Juni von 2008 – 2019 dar.

Bei Betrachtung der Radsaison konnte festgestellt werden, dass die durchschnittliche Temperatur um 1,5°C in der Radsaison (April bis Oktober) im Jahr 2019 (19,2°C) niedriger war als in der Radsaison 2018 (20,7°C).

Tabelle 9: Temperatur Monatsmittel [°C] in den Jahren 2008 – 2019

	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Jänner	+4,7	-0,2	-0,7	+2,3	+3,6	+1,8	+3,6	+4,2	+2,3	-2,2	+5,5	+1,9
Februar	+6,3	+2,1	+2,3	+2,1	-1,0	+2,5	+5,6	+3,8	+7,8	+4,8	+0,5	+6,5
März	+7,9	+6,9	+7,8	+8,3	+10,4	+4,5	+11,3	+8,3	+8,1	+11,1	+5,0	+10,6
April	+12,7	+16,4	+12,6	+15,0	+12,8	+13,3	+14,0	+13,0	+13,0	+11,6	+17,7	+13,5
Mai	+16,3	+17,9	+16,2	+17,8	+18,7	+16,6	+16,4	+16,8	+17,1	+18,1	+20,4	+14,6
Juni	+22,0	+19,8	+20,7	+21,4	+22,3	+20,0	+21,2	+21,4	+21,7	+23,6	+22,5	+25,2
Juli	+22,2	+23,5	+24,1	+21,1	+22,2	+24,5	+23,5	+25,7	+23,7	+23,5	+24,1	+24,0
August	+22,3	+23,6	+21,5	+23,1	+23,8	+23,3	+20,9	+25,4	+22,0	+24,5	+25,4	+24,3
September	+16,5	+19,7	+16,1	+18,6	+18,8	+17,0	+17,7	+17,8	+20,7	+16,7	+19,6	+18,9
Oktober	+12,8	+12,0	+9,7	+10,7	+12,1	+13,1	+14,0	+11,5	+10,4	+14,0	+15,0	+14,1
November	+8,5	+8,3	+9,0	+4,8	+8,4	+7,6	+9,4	+10,4	+6,5	+7,6	+7,9	+9,4
Dezember	+3,6	+2,8	-0,9	+5,2	+2,2	+4,5	+4,8	+5,4	+3,1	+4,5	+3,9	+5,0

Quelle: Jahr 2008 – 2010: Snizek&Partner Verkehrsplanung, http://www.snizek.at/radverkehr/-dauer10/Wetter_Zusammenstellung_Wien.htm, Jahr 2011 – 2019: nast consulting, Grunddaten ZAMG, Wetterdaten 2011 – 2019

4.2 Niederschlag

In der Radsaison 2019 (April bis Oktober) gab es um rund 6 % weniger Niederschlag als im Vergleichszeitraum 2018. Trotz des niederschlagsreichen Mai (+150 % Niederschlagsmengen gegenüber 2018) verzeichnete die Radsaison im Jahr 2019 eine Abnahme an Niederschlagsmengen.

Im gesamten Jahr 2019 reduzierten sich die Niederschlagssummen um rund 1 % gegenüber dem Vorjahr (2018). Die Monate Jänner, März, Mai, Juni, Oktober und November waren gegenüber dem Vorjahr niederschlagsreicher.

Tabelle 10: Niederschlag Monatssumme [mm] in den Jahren 2008 – 2019

	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Jänner	37,6	31,3	50,6	24,2	82,9	99,3	3,1	78,1	39,7	15,1	35,1	75,4
Februar	7,5	68,6	17,9	7,9	21,1	41,2	19,7	41,7	65,3	29,9	20,1	13,6
März	63,9	139,8	14,4	36,2	28,4	28,1	19,8	42,6	11,0	32,9	33,0	43,1
April	41,5	2,0	76,8	40,9	17,5	8,6	55,8	25,1	34,0	64,3	8,5	7,0
Mai	56,2	72,1	181,8	58,4	31,3	149,6	149,0	54,8	120,8	49,6	56,0	140,1
Juni	140,3	147,0	89,6	144,0	77,9	183,0	61,8	38,9	90,2	45,7	43,8	52,1
Juli	93,8	118,7	69,4	93,5	130,8	11,6	132,1	44,8	125,1	66,7	123,2	32,6
August	55,0	89,2	124,5	40,4	48,5	60,6	102,7	67,4	68,8	42,2	59,7	49,0
September	57,9	35,6	85,7	21,7	42,3	86,4	120,8	64,5	25,6	87,0	88,9	71,3
Oktober	35,0	40,1	22,4	73,1	46,6	40,8	47,5	95,1	87,8	62,7	29,6	32,6
November	57,2	54,5	39,5	0,0	17,9	37,9	31,1	31,7	46,8	30,3	47,1	54,8
Dezember	42,8	48,8	36,3	17,0	48,7	15,0	42,1	14,8	14,6	35,9	96,0	61,6
Summe	688,7	847,7	808,9	557,3	593,9	762,1	785,5	599,5	729,7	562,3	641,0	633,2

Quelle: Jahr 2008 – 2010: Snizek&Partner Verkehrsplanung, http://www.snizek.at/radverkehr/-dauer10/Wetter_Zusammenstellung_Wien.htm, Jahr 2011 – 2019: nast consulting, Grunddaten ZAMG, Wetterdaten 2011 – 2019

Die gesamte Anzahl der Niederschlagstage hat sich im gesamten Jahr 2019 (125 Tage) um 39 Tage gegenüber dem Jahr 2018 (86 Tage) erhöht.

Tabelle 11: Tage mit mind. 1 mm Niederschlag in den Jahren 2008 – 2019

	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Jänner	8	6	10	4	14	12	-	12	10	3	10	18
Februar	2	12	6	2	7	9	5	5	10	8	5	5
März	13	16	4	5	4	5	4	7	3	6	8	13
April	6	1	9	6	5	3	10	4	6	11	3	5
Mai	5	9	20	7	7	14	13	8	8	8	8	19
Juni	13	7	10	8	11	9	4	6	13	8	6	5
Juli	8	9	6	11	18	1	10	8	11	9	9	11
August	5	9	14	6	6	9	8	6	5	3	6	7
September	8	4	6	5	5	8	8	7	3	11	6	9
Oktober	4	9	4	10	9	5	6	9	11	10	3	11
November	8	9	6	0	4	8	4	3	10	6	7	12
Dezember	9	8	11	7	6	3	9	2	4	6	15	10
Summe	89	99	106	71	96	86	81	77	94	89	86	125

Quelle: Jahr 2008 – 2010: Snizek&Partner Verkehrsplanung, http://www.snizek.at/radverkehr/-dauer10/Wetter_Zusammenstellung_Wien.htm, Jahr 2011 – 2019: nast consulting, Grunddaten ZAMG, Wetterdaten 2011 – 2019

4.3 Schnee

Im Vergleich mit dem Vorjahr ist erkennbar, dass im Jahr 2019 die Gesamt-Neuschneehöhe mit 23 cm unter der Neuschneehöhe des Jahres 2018 liegt (33 cm). Die Anzahl an Tagen mit einer gesamten Schneehöhe von mind. 1 cm liegt im Jahr 2019 mit 13 Tagen deutlich unter denen des Vorjahres.

Tabelle 12: Gesamt-Neuschnee-Höhe [cm] in den Jahren 2008 – 2019

	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Jänner	3	14	34	14	10	43	4	14	13	11	1	23
Februar	-	29	11	2	10	48	-	13	-	13	17	-
März	1	-	3	-	-	13	-	-	-	-	5	-
April	-	-	-	-	-	6	-	-	-	-	-	-
Mai	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Juni	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Juli	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
August	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
September	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Oktober	-	-	-	-	4	-	-	-	-	-	-	-
November	2	-	13	-	4	-	-	-	-	5	2	-
Dezember	-	35	54	-	14	-	7	-	3	1	8	-
Summe	6	78	115	16	42	110	11	27	16	30	33	23

Tabelle 13: Tage mit mind. 1 cm Gesamt-Schneehöhe in den Jahren 2008 – 2019

	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Jänner	8	9	27	9	3	19	3	9	9	9	1	13
Februar	-	15	22	6	11	17	3	3	-	5	13	-
März	1	-	3	-	-	5	-	-	-	-	7	-
April	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-
Mai	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Juni	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Juli	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
August	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
September	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Oktober	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-
November	1	-	4	-	-	-	-	-	-	1	2	-
Dezember	-	6	24	-	4	-	5	-	3	5	7	-
Summe	10	30	80	15	20	43	11	12	12	20	30	13

Quelle: Jahr 2008 – 2010: Snizek&Partner Verkehrsplanung, http://www.snizek.at/radverkehr/-dauer10/Wetter_Zusammenstellung_Wien.htm, Jahr 2011 – 2019: nast consulting, Grunddaten ZAMG, Wetterdaten 2011 – 2019

5. Zusammenfassung

Im Jahr 2019 wurden insgesamt 13 automatische Dauerzählstellen von Jänner bis Dezember für den Radverkehr analysiert.

Die Ergebnisse der Analysen der Dauerzählstellen werden monatlich auf der Homepage von nast consulting unter <http://nast.at/verkehrsdaten/> dargestellt.

Im Mai und Juni 2019 wurden punktuelle Kurzzeitzählungen des Radverkehrs an fünf unterschiedlichen Standorten an Werktagen durchgeführt. Die Verkehrszählungen wurden ausgewertet und auf einen durchschnittlichen täglichen Radverkehr (DTV) an den Werktagen (Montag bis Freitag) im Jahr bzw. in der Radsaison (RadfahrerInnen/24h) mit einem Hochrechnungsmodell hochgerechnet.

Die höchsten Radverkehrsstärken (Mo-So) wurden von Jänner bis Dezember 2019 am Opernring (1.678.047 RadfahrerInnen, Zählstelle Opernring Innen und Opernring Außen) verzeichnet. An zweiter Stelle liegt die Zählstelle Operngasse mit 1.274.621 RadfahrerInnen im gesamten Jahr 2019 (Mo-So). Bei der Zählstelle Praterstern wurden 1.067.676 RadfahrerInnen im Jahr 2019 registriert. Die weiteren Zählstellen verzeichneten Radverkehrsstärken geringer als 1 Million RadfahrerInnen im Jahr 2019 auf.

Im Vergleich der Entwicklung des jährlich durchschnittlichen täglichen Radverkehrs (JDTV) 2019 zum Vorjahr 2018 wurden an den Werktagen (Mo–Fr) an allen Zählstellen ausgenommen der Zählstellen Donaukanal, Lassallestraße, Margaritensteg und Pfeilgasse Zunahmen verzeichnet. Die höchste Zunahme konnte bei der Zählstelle Neubaugürtel mit +7,7 % festgestellt werden. An zweiter Stelle liegt die Zählstelle Argentinierstraße mit einer Zunahme von +7,5 % zwischen dem Jahr 2019 und dem Jahr 2018. An Sonn- und Feiertagen (So+F) wiesen alle Radverkehrszählstellen eine Zunahme zwischen +0,9 % (Liesingbach) und +12,6 % (Argentinierstrasse) auf.

In Hinblick auf den JDTV in der Radsaison (April – Oktober) wurden im Jahr 2019 an Werktagen sowie an Sonn- und Feiertagen bei nahezu allen Zählstellen Abnahmen im Vergleich zum Jahr 2018 zu verzeichnen. Lediglich die Zählstelle Argentinierstraße und Neubaugürtel (an Werktagen) registrierten Zunahmen. Die höchsten Abnahmen wurden an Werktagen bei der Zählstelle Margaritensteg (-28,5 %) festgestellt. An Sonn- und Feiertagen (So+F) wies die Zählstelle Margaritensteg (-25,4 %) die höchste Abnahme auf.

6. Verzeichnis

6.1 *Abbildungs- und Tabellenverzeichnis*

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Örtlichkeiten der händischen Radverkehrszählungen (Zählungen durchgeführt von nast consulting)	4
Abbildung 2: Örtlichkeiten der automatischen Radverkehrsdauerzählstellen (Jahr 2019)	8

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Radverkehrsstärken aller Zählstellen pro Monat von Montag bis Sonntag (Mo-So) im Zeitraum von Jänner bis Dezember 2019.....	10
Tabelle 2: Entwicklung des JDTV* an Werktagen (Mo-Fr) und Sonn- und Feiertagen (So+F) im Jahr 2019 im Vergleich zum Jahr 2018 (in Prozent).....	12
Tabelle 3: JDTV* an Werktagen (Mo-Fr) und Sonn- und Feiertagen (So+F) im Jahr 2019 im Vergleich zum Jahr 2018	13
Tabelle 4: Entwicklung des JDTV* in der Radsaison (April – Oktober) an Werktagen (Mo-Fr) und Sonn- und Feiertagen (So+F) im Jahr 2019 im Vergleich zum Jahr 2018	14
Tabelle 5: JDTV* in der Radsaison (April – Oktober) an Werktagen (Mo-Fr) und Sonn- und Feiertagen (So+F) im Jahr 2019 im Vergleich zum Jahr 2018	15
Tabelle 6: Entwicklung des Radverkehrs an Werktagen (Mo-Fr) im Jahr 2019 im Vergleich zum Vorjahresmonat (in Prozent)	16
Tabelle 7: Entwicklung des Radverkehrs an Samstagen (Sa) im Jahr 2019 im Vergleich zum Vorjahresmonat (in Prozent)	17
Tabelle 8: Entwicklung des Radverkehrs an Sonn- und Feiertagen (So+F) im Jahr 2019 im Vergleich zum Vorjahresmonat (in Prozent).....	18
Tabelle 9: Temperatur Monatsmittel [°C] in den Jahren 2008 – 2019	26
Tabelle 10: Niederschlag Monatssumme [mm] in den Jahren 2008 – 2019	27
Tabelle 11: Tage mit mind. 1 mm Niederschlag in den Jahren 2008 – 2019.....	28
Tabelle 12: Gesamt-Neuschnee-Höhe [cm] in den Jahren 2008 – 2019.....	29
Tabelle 13: Tage mit mind. 1 cm Gesamt-Schneehöhe in den Jahren 2008 – 2019	29

6.2 Quellenverzeichnis

NAST CONSULTING ZT GMBH: Ergebnisse der automatischen Dauerzählstellen für den Radverkehr, <http://nast.at/verkehrsdaten>, Wien

NAST CONSULTING ZT GMBH: Hochrechnung der händischen Radverkehrszählung Favoritenstraße / Inzersdorfer Straße, 2006, Wien

NAST CONSULTING ZT GMBH: Hochrechnung der händischen Radverkehrszählung Obere Donaustraße / Marienbrücke, 2013, Wien

SNIZEK&PARTNER VERKEHRSPLANUNG: Ergebnisse der Dauerzählungen - Radverkehrsdaten 2002 – 2010, www.snizek.at, Stand 2010

ZENTRALANSTALT FÜR METEOROLOGIE UND GEODYNAMIK: Wetterdaten pro Tag der einzelnen Monate der Jahres 2011 - 2019